

Pressemitteilung

DACHSER erweitert Lagerkapazität in der Region Karlsruhe

27.800 Quadratmeter neue Warehouseflächen in Planung

Kempton, 17. April 2024 – Das DACHSER Logistikzentrum Karlsruhe sichert sich zirka 27.800 Quadratmeter Warehousefläche in Rastatt. Das neue Lager soll bis Anfang 2025 in strategisch günstiger Lage am Autobahnkreuz Rastatt Nord und in direkter Nähe zu den Rheinhäfen Karlsruhe entstehen. Damit erhöht DACHSER seine Warehousing-Kapazitäten in der Logistikregion Mittlerer Oberrhein um etwa 42.000 Palettenplätze.

Bereits vor Baubeginn unterzeichnete DACHSER den Mietvertrag und erweitert damit die Kapazitäten seines Logistikzentrums im nahegelegenen Malsch bei Karlsruhe. Nachdem kürzlich die Baugenehmigung erteilt wurde, soll die Übergabe an DACHSER im zweiten Quartal 2025 erfolgen. Durch die frühe Vertragsunterzeichnung kann das Built-to-suit-Objekt, das von der DFI Real Estate geplant und realisiert wird, optimal an die Bedürfnisse des Unternehmens angepasst werden. Das Logistikzentrum wird 23.300 Quadratmeter Hallenfläche, 3.150 Quadratmeter Mezzaninlager sowie 1.350 Quadratmeter Büro- und Sozialfläche für 40 bis 50 Mitarbeitende umfassen.

Attraktive Lage

„Mit dem neuen Logistikzentrum konnten wir uns nicht nur den Standort an einer verkehrsgünstigen Lage sichern, sondern zugleich ein nachhaltiges Warehouse schaffen, das den Anforderungen von Kunden aus unterschiedlichsten Branchen gerecht wird“, erläutert Florian Steinbrunn, Contract Logistics Manager des DACHSER Logistikzentrums Karlsruhe in Malsch. Der Standort direkt an der Autobahnauffahrt Rastatt Nord am Kreuz A5/A8 bietet eine optimale Anbindung an das europäische Landverkehrsnetz sowie das Wirtschaftszentrum Karlsruhe inklusive seiner Rheinhäfen, das lediglich 23 Kilometer entfernt liegt. Über eine direkte ÖPNV-Verbindung vom Bahnhof Rastatt können die zukünftigen Arbeitnehmer von

DACHSER ihren neuen Arbeitsplatz einfach erreichen. Zudem werden auf dem Areal 75 Pkw-Stellplätze errichtet.

Fokus auf Nachhaltigkeit und Sicherheit

Der Neubau erfüllt hohe Ansprüche an die Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Eine hocheffiziente Wärmepumpentechnologie in Verbindung mit einer Fußbodenheizung für den Hallenboden stellen den fossilsicheren Betrieb der Heizung sicher. Der dadurch notwendige Strombedarf wird größtenteils durch eine Photovoltaikanlage auf dem Dach mit einer Leistung von ca. 1.200 kWp zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus werden ein Teil des Daches sowie zehn Prozent der Fassade begrünt und eine Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge eingerichtet. Da die Immobilie auf einer Brachfläche entsteht, muss für den Bau keine neue Fläche versiegelt werden. Für das Areal wird das Nachhaltigkeitszertifikat DGNB in Gold nach den Anforderungen von 2023 angestrebt. Damit trägt die Logistikimmobilie zur Nachhaltigkeitsstrategie von DACHSER bei und unterstützt das Logistikzentrum Karlsruhe als E-Mobility-Standort, an dem DACHSER schwerpunktmäßig für das gesamte Netzwerk klimafreundliche Technologien testet.

Zusätzliche bauliche Maßnahmen, wie z.B. die Aufteilung in mehrere Brandabschnitte sowie eine WGK-Folie unter dem Boden, sorgen für zusätzliche Flexibilität und Sicherheit. Außerdem ermöglicht ein ausgeklügeltes Löschanlagenkonzept die Lagerung von Lithium-Ionen-Batterien wie z.B. PV-Speichermodule für Solaranlagen oder Zellmodule für die Automobilindustrie.

„Einen besseren Partner für unser Projekt in Rastatt als DACHSER – einen der führenden und verlässlichsten Logistikdienstleister Deutschlands – hätten wir uns nicht wünschen können“, zeigt sich Andreas Fleischer, Managing Partner von DFI Real Estate, begeistert. „Gemeinsam haben wir eine in jeglicher Hinsicht anspruchsvolle und durchdachte Logistikimmobilie konzipiert.“

Bild 1: Ein Modellbild des neu geplanten Warehouses in Rastatt. Foto: DFI Real Estate

Bild 2: v.l.n.r.: Florian Steinbrunn (Contract Logistics Manager), Andreas Fleischer (Geschäftsführer DFI), Bernd Großmann (General Manager DACHSER Logistikzentrum Karlsruhe) und Reinhard Hahn (zweiter Geschäftsführer DFI) nach der Unterzeichnung der Verträge. Foto: DACHSER

Über DACHSER:

Das Familienunternehmen Dachser mit Hauptsitz in Kempten, Deutschland, bietet Transportlogistik, Warehousing und kundenindividuelle Services innerhalb von zwei Business Fields: Dachser Air & Sea Logistics und Dachser Road Logistics. Letzteres teilt sich in die beiden Business Lines Dachser European Logistics und Dachser Food Logistics auf. Übergreifende Kontraktlogistik-Services sowie branchenspezifische Lösungen ergänzen das Angebot. Ein flächendeckendes europäisches sowie interkontinentales Transportnetzwerk und komplett integrierte Informationssysteme sorgen weltweit für intelligente Logistiklösungen.

Mit rund 34.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an weltweit 382 Standorten erwirtschaftete Dachser im Jahr 2023 einen konsolidierten Umsatz von rund 7,1 Milliarden Euro. Der Logistikdienstleister bewegte insgesamt 77,4 Millionen Sendungen mit einem Gewicht von 40,0 Millionen Tonnen. Dachser ist mit eigenen Landesgesellschaften in 43 Ländern vertreten. Weitere Informationen zu Dachser finden Sie unter [dachser.de](https://www.dachser.de)

Medienkontakt DACHSER:

Carina Jungchen-Wenzlick
Consultant for Corporate Public Relations

DACHSER SE
Thomas-DACHSER-Straße 2
87439 Kempten

Phone: +49 831 5916-1423
Fax: +49 831 5916 81423
carina.jungchen-
wenzlick@DACHSER.com
DACHSER.de